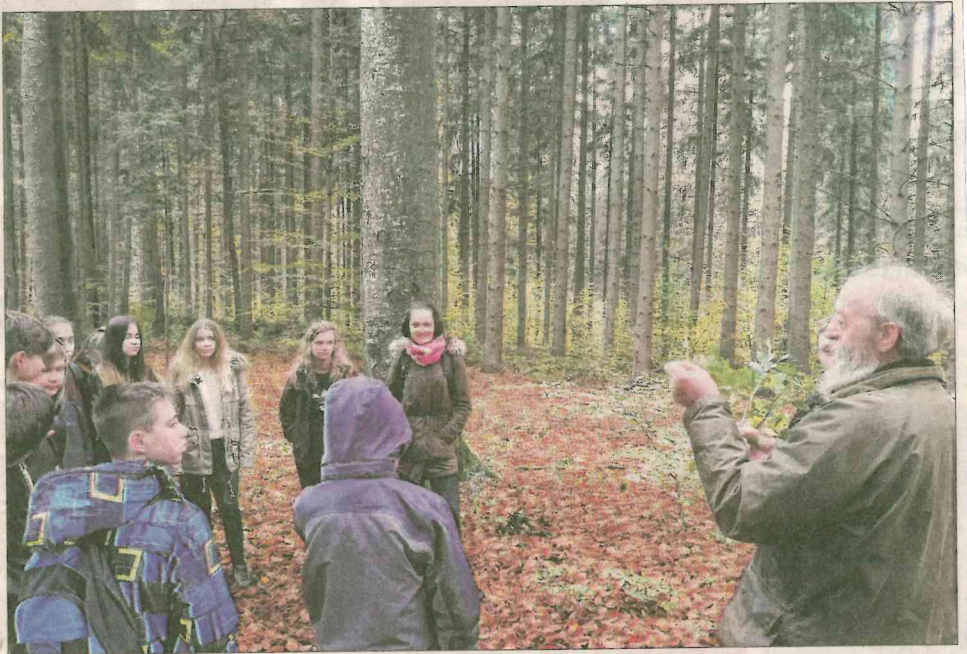


Anschaungsunterricht im Wald

DINKELSBÜHL (pm) – Die achte Jahrgangsstufe der Staatlichen Wirtschaftsschule Dinkelsbühl erkundete kürzlich die heimische Mutschach. Unter Leitung des Revierförsters Norbert Wilhelm befassten sich die Schüler mit unterschiedlichen Aspekten rund um den Themenblock „Wald“. Der Lehrplan der achten Klasse sehe für das Fach „Mensch und Umwelt“ eine ausführliche Betrachtung dieses Themengebiets mit dem Ziel vor, Wald als wichtigen Lebensraum zu schützen, heißt es in einer Pressemitteilung der Bildungseinrichtung. Der Förster thematisierte den so genannten Stockwerkbau des Waldes, das Waldinnenklima, die Photosynthese sowie die einzelnen Funktionen des Waldes. Zudem informierte er die Schüler, mithilfe welcher Kennzeichen eine Unterscheidung einzelner Baumarten möglich ist, auch wenn diese im Winter keine Blätter tragen. Die Jugend-



lichen erfahren ebenso, worauf zu achten ist, um nachhaltig mit dem Ökosystem Wald umzugehen. Sie erarbeiten dazu Verhaltensregeln, wodurch sie selbst einen Beitrag für Nachhaltigkeit im nahen Umfeld leisten können. Unterrichtsgänge wie dieser würden den Schülern helfen,

das im Unterricht Gelernte auch außerhalb der Schule anzuwenden, heißt es in der Pressemitteilung weiter. Längst sei bewiesen, dass das Lernen mit allen Sinnen den Erfolg steigere. Deshalb würden in den Unterricht häufig außerschulische Lernorte integriert. Foto: privat